



HW70-14636

HW80-14636

HW100-14636

DE

Haier

Danke, dass Sie sich für ein Haier Produkt entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sehr sorgfältig bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Sie enthält wichtige Informationen, damit Sie viel Freude an Ihrem Gerät haben und ein sicherer und sauberer Betrieb gewährleistet ist.

Bewahren Sie dieses Handbuch gut auf, damit Sie bei Bedarf immer wieder darauf zurückgreifen können.

Wenn Sie die Maschine verkaufen, abgeben oder bei einem Umzug zurücklassen, geben Sie bitte die Gebrauchsanleitung dazu, damit der neue Besitzer sich mit den Anweisungen zur Benutzung und zum sicheren Betrieb vertraut machen kann.

Legende

Achtung! Unbedingt lesen!

Wichtige Sicherheitshinweise.



Allgemeine Hinweise und Tipps



Umwelt-Tipps



Entsorgung

Produkte mit diesem Symbol dürfen am Ende ihrer Lebensdauer nicht in den Hausmüll gegeben werden, sondern müssen an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsrisiko!

Das Altgerät ist vor der Verschrottung funktionsuntüchtig zu machen, damit Kinder sich nicht selbst einschließen können.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, entfernen Sie das Netzanschlusskabel und machen Sie den Türverschluss unbrauchbar.

Sicherheitshinweise	5
Produktbeschreibung	8
Bedienblende	9
Programme.....	12
Verbrauchswerte	13
Täglicher Gebrauch.....	14
Reinigung und Pflege	19
Fehlerbehebung.....	22
Installation.....	25
Technische Daten	29
Tipps zum umweltfreundlichen Waschen	30
Kundendienst.....	31

Diese Hinweise dienen der Sicherheit und sollten daher vor der Installation und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen werden.



WARNUNG!

Vor dem ersten Gebrauch:

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät keinen Transportschaden aufweist.
- ▶ Entfernen Sie alle Transportsicherungsschrauben.
- ▶ Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien und bewahren Sie diese außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Bewegen Sie das Gerät nur mit Hilfe einer zweiten Person, da es schwer ist.

Täglicher Gebrauch

- ▶ Dieses Gerät darf nur dann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten, oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- ▶ Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, es sei denn, sie sind unter kontinuierlicher Aufsicht.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Lassen Sie Kinder oder Haustiere nicht in die Nähe des Gerätes, wenn die Tür offen steht.
- ▶ Bewahren Sie Waschmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse und fixieren Sie lose Teile damit die Wäsche keinen Schaden nimmt und geben Sie auf kleine Wäschestücke acht, Falls nötig, verwenden Sie ein Wäschenetz.
- ▶ Berühren und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß sind oder nasse oder feuchte Hände oder Füße haben.
- ▶ Decken Sie das Gerät nicht ab und stellen Sie es nicht zu. Im Betrieb entstehende Feuchtigkeit muss abtrocknen können!
- ▶ Stellen Sie keine schweren, heißen oder feuchten Gegenstände oder Hitzequellen auf das Gerät
- ▶ Verwenden oder lagern Sie keine leicht entflammaren Wasch- oder Reinigungsmittel in der Nähe des Gerätes.



WARNUNG!

Täglicher Gebrauch

- ▶ Benutzen Sie keine entzündlichen Sprays in der Nähe des Geräts.
- ▶ Waschen Sie keine mit Lösungsmitteln vorbehandelten Wäschestücke in dem Gerät, ohne diese zuvor an der Luft getrocknet zu haben.
- ▶ Wenn in der Nähe entflammbares Gas verwendet wird, ziehen oder stecken Sie nicht den Gerätestecker.
- ▶ Waschen Sie Schwämme oder Ähnliches nicht zu heiß.
- ▶ Waschen Sie keine Wäsche, die mit Mehl beschmutzt ist.
- ▶ Öffnen Sie nicht die Waschmittelschublade, während der Waschvorgang läuft.
- ▶ Berühren Sie nicht die Tür, solange der Waschvorgang läuft. Die Tür wird heiß!
- ▶ Öffnen Sie nicht die Tür, solange der Wasserstand sichtbar oberhalb der Türöffnung steht.
- ▶ Öffnen Sie die Tür des Geräts nicht mit Gewalt. Ein Sicherheitsmechanismus gibt die Tür erst eine gewisse Zeit nach Beendigung des Waschvorgangs frei.
- ▶ Schalten Sie das Gerät nach jedem Waschgang aus und ziehen Sie den Netzstecker. Dies dient sowohl Ihrer Sicherheit als auch der Senkung Ihres Energieverbrauchs.
- ▶ Ziehen Sie nur am Stecker und nicht am Anschlusskabel, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen.

Reinigung und Pflege

- ▶ Die Reinigung und Wartung darf nur dann von Kindern durchgeführt werden, wenn sie beaufsichtigt werden.
- ▶ Schalten Sie das Gerät vor der Durchführung von Wartungsarbeiten aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- ▶ Halten Sie den unteren Teil der Tür sauber und trocken und lassen Sie die Tür bei Nichtbenutzung leicht geöffnet, damit sich keine unangenehmen Gerüche bilden.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät weder mit Dampf- noch mit Wasserstrahl.
- ▶ Lassen Sie ein beschädigtes Stromkabel nur vom Hersteller, dem Kundendienst oder einem entsprechenden Fachmann ersetzen.
- ▶ Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern wenden Sie sich an den Kundendienst.

**WARNUNG!****Installation**

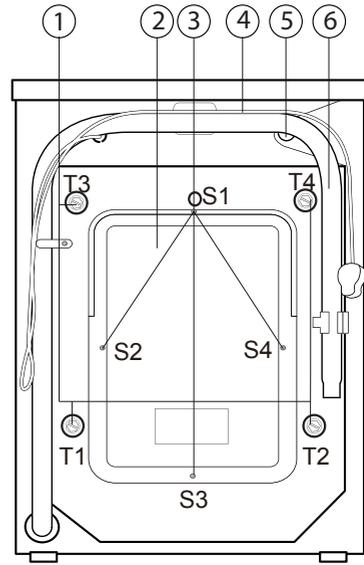
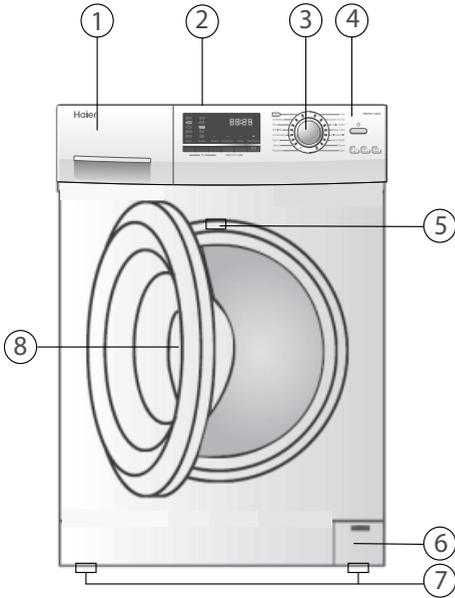
- ▶ Der Aufstellort muss so beschaffen sein, dass sich die Gerätetür vollständig öffnen lässt und der Raum gut belüftet ist.
- ▶ Setzen Sie das Gerät keiner Nässe oder Feuchtigkeit aus. Falls das Gerät aus irgendeinem Grund nass werden sollte, unterbrechen Sie die Stromversorgung und lassen Sie es von selbst wieder trocknen.
- ▶ Installieren und benutzen Sie das Gerät nur bei Umgebungstemperaturen von mindestens 5°C.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich oder zu nah an eine Wand oder ein Möbelstück.
- ▶ Setzen Sie das Gerät weder Frost, Hitze noch direktem Sonnenlicht aus.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Angaben auf dem Typenschild mit den elektrischen Anschlussbedingungen übereinstimmen. Falls nicht, kontaktieren Sie bitte einen Elektriker.
- ▶ Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- ▶ Verwenden Sie nur das mitgelieferte elektrische Anschlusskabel und das beiliegende Wasserschlauchset.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass das Anschlusskabel und der Stecker nicht beschädigt ist. Ein beschädigtes Stromkabel darf nur vom Hersteller, dem Kundendienst oder einem entsprechenden Fachmann ersetzt wird.
- ▶ Der Stromanschluss muss separat geerdet und stets zugänglich sein.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Wasserschläuche fest angeschlossen sind und bei geöffnetem Wasserhahn kein Wasser austritt.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist nur für den privaten, häuslichen Gebrauch und nur zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien bestimmt. Die Pflegeanleitungen auf den Etiketten sind dabei stets zu beachten. Bei gewerblicher Nutzung entfällt die Haier Garantie. Verwenden Sie sie nicht für andere Zwecke als die, für die sie ausgelegt ist.

Veränderungen oder Modifikationen an dem Gerät sind nicht zulässig. Solche Eingriffe führen zum Verlust aller Gewährleistungs- und Haftungsansprüchen.

Aufgrund technischer Änderungen kann diese Zeichnung ev. von dem von Ihnen erworbenen Modell abweichen.



- 1 Waschmittelschublade
- 2 Abdeckplatte
- 3 Programmwähler
- 4 Bedienblende
- 5 Typenschild
- 6 Serviceklappe
- 7 Verstellbare FüÙe
- 8 Türgriff

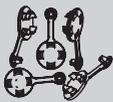
- 1 Transportsicherung (T1-T4)
- 2 Rückwand
- 3 Schrauben hintere Abdeckung (S1-S4)
- 4 Stromkabel
- 5 Zulaufventil
- 6 Ablaufschlauch

Zubehör

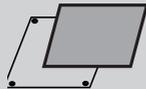
Zubehör entsprechend der nachfolgenden Liste überprüfen:



Einlaufschlauch



5x Abdeckkappen



Bodenabdeckung mit Filzplatte



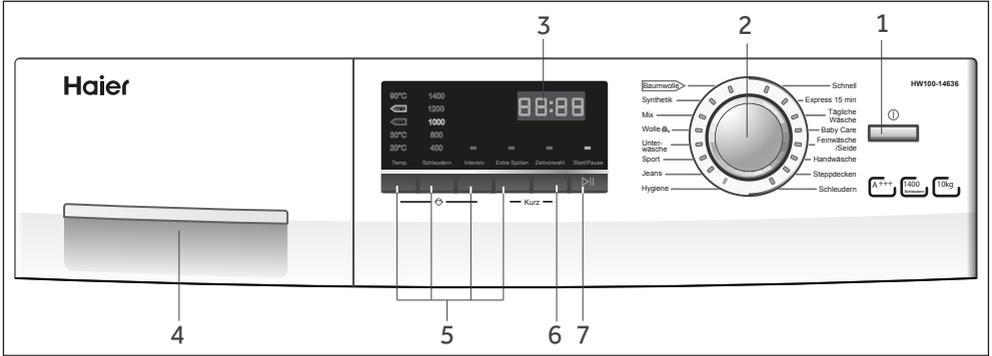
Ablaufschlauchhalterung



Garantiekarte



Bedienungsanleitung



- 1 Taste „Ein/Aus“
- 2 Programmwähler
- 3 Display
- 4 Waschmittelschublade
- 5 Funktionstasten
- 6 Taste „Zeitvorwahl“
- 7 Taste „Start/Pause“

i Hinweis:

Bei den Tasten handelt es sich um Sensortasten, die bereits bei leichter Berührung mit dem Finger reagieren.

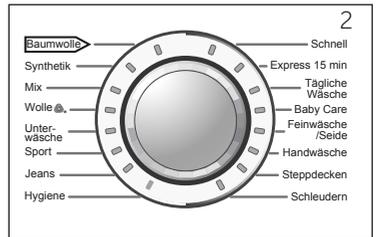
1-Taste „Ein/Aus“

Zum Einschalten Taste kurz betätigen, das Display leuchtet. Um auszuschalten ist die Taste länger (ca. 2 Sekunden) zu drücken. Läuft kein Programm, bzw. wird kein Programm angewählt, schaltet sich das Gerät nach einiger Zeit automatisch ab.



2-Programmwähler

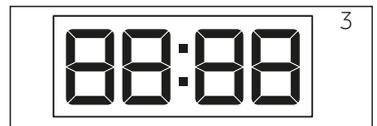
Durch Drehen des Programmwählers wird eines der 16 Programme ausgewählt, die Programm LED am Wähler und die Programmlaufzeit im Display leuchten auf

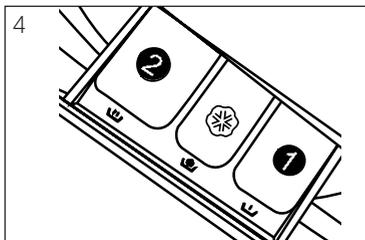


3- Display

Im Display werden folgende Funktionen angezeigt:

- ▶ Programmlaufzeit
- ▶ Zeitvorwahl
- ▶ Fehlercodes und Service Informationen





4-Waschmittelschublade

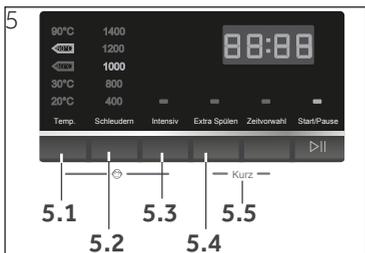
Beim Öffnen der Waschmittelschublade werden drei Kammern sichtbar:

Kammer 1 : Nur Wassereinflauf, **kein Waschmittel!**

Kammer 2 : Waschmittel für alle anderen Programme

Kammer : Weichspüler, Pflegemittel, Duftstoffe usw.

Informationen darüber, welche Waschmittel für welche Waschttemperaturen geeignet sind, sind den Empfehlungen der Waschmittelhersteller zu entnehmen.



5-Funktionstasten

Die Funktionstasten aktivieren vor Programmstart zusätzliche Optionen im gewählten Programm. Die entsprechenden Anzeigen leuchten.

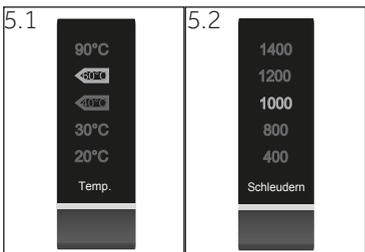
Durch Ausschalten, oder eine neue Programmwahl werden alle Optionen deaktiviert.

Ist eine Taste mit mehreren Optionen hinterlegt, kann die gewünschte Option durch mehrmaliges Drücken der Taste ausgewählt werden.

Zum Löschen der Einstellung oder zum Abbrechen des Wahlvorganges Funktionstaste sooft drücken, bis die gewünschte LED leuchtet bzw. bei Tasten mit nur einer Option, die LED erlischt.

Hinweis:

Für optimale Waschresultate hat jedes Programm von Haier empfohlene, eigene Voreinstellungen und Grenzwerte. Liegen keine besonderen Anforderungen/Bedingungen vor, werden diese Standardeinstellungen empfohlen.



5.1-Funktionstaste „Temp.“

Durch Drücken dieser Taste kann die Waschttemperature für das angewählte Programm eingestellt werden. Wenn kein Wert leuchtet, läuft das Programm kalt ab.

In Verbindung mit der „Intensiv“-Taste kann die Kindersicherung ein/ausgeschaltet werden (siehe KINDERSICHERUNG)

5.2-Funktionstaste “Schleudern”

Durch Drücken dieser Taste wird die Scheuderdrehzahl des Programms verändert.



5.3-Funktionstaste “Intensiv”

Diese Funktion intensiviert das Reinigungsergebnis und ist für stark verschmutzte Wäsche geeignet. Die Waschzeit im Hauptwaschgang wird verlängert.

In Verbindung mit der „Temp.“-Taste kann die Kindersicherung ein/ausgeschaltet werden (siehe KINDERSICHERUNG)

5.4-Funktionstaste "Extra Spülen"

Durch Drücken der Taste wird die Wäsche intensiver mit Frischwasser gespült. Dies ist zu empfehlen für Menschen mit empfindlicher Haut.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste können ein bis drei zusätzliche Spülgänge gewählt werden. Diese werden im Display mit **P-- 1/P-- 2/P-- 3** angezeigt.



5.5-Funktion "Kurz"

Diese Funktion verkürzt die Programmlaufzeit und spart Energie. Anzuwenden für leicht verschmutzte Wäsche. Zum Aktivieren für 3 Sekunden gleichzeitig die Tasten „Extra Spülen“ und „Zeitvorwahl“ drücken; im Display wird **SPEED UP** angezeigt. Diese Funktion ist nicht in allen Programmen verfügbar (siehe PROGRAMME).



6- Taste „Zeitvorwahl“ (Endzeitvorwahl)

Durch Drücken dieser Taste kann der Start des Programmes verzögert werden. Die Zeit kann in Schritten von 30 Minuten zwischen 0,5-24 Std. eingestellt werden. Z.B. bedeutet **6:30**, dass das Programm in 6 Stunden 30 Minuten beendet ist. Zum Aktivieren der Zeitvorwahl die Taste "Start/Pause" drücken. Nicht verfügbar im Programm „Schleudern“..



i Hinweis:

Bei Verwendung von flüssigem Waschmittel sollte die Zeitvorwahl nicht aktiviert werden.

7-Taste „Start/Pause“

Drücken der „Start/Pause“-Taste startet bzw. unterbricht das aktuell eingestellte Programm. Während der Programmwahl und während des Programmablaufs leuchtet die LED über der Taste konstant bzw. blinkt bei Unterbrechung.



i Hinweis:

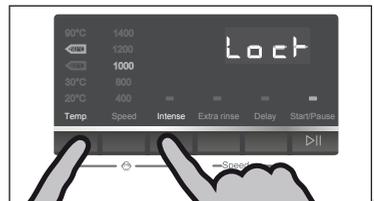
Wenn der Wasserstand oder die Wassertemperatur zu hoch ist oder das Gerät schleudert, lässt sich die Tür nicht öffnen; **Loct** wird angezeigt.

Kindersicherung

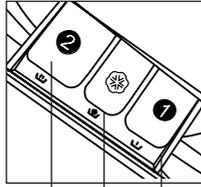
Gleichzeitiges Drücken der Tasten „Temp.“ und „Intensiv“ für ca. 3 Sekunden nach Programmstart sperrt die Betätigung der Bedienblende.

Erneutes gleichzeitiges Drücken hebt die Sperrung wieder auf.

Wird bei aktivierter Kindersicherung eine Taste gedrückt leuchtet **Loct** im Display auf; die Änderung wird nicht ausgeführt.



Ja
 Optional
 Nein



Waschmittelkammer für:

1 Nur Wassereinfluss, **kein Waschmittel!**

2 Waschmittel

3 Weichspüler oder Pflegemittel

Programme	Temperatur in °C	wählbarer Bereich	Voreinstel- lung	Waschmittelkammer			Empfohlene Wäsche	voreinge- stellte Schleu- derdreh- zahl in U/min	Kurz
				2	3	1			
Baumwolle	0 bis 90 ¹⁾	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Baumwolle	1400	<input checked="" type="checkbox"/>
Synthetik	0 bis 60	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Synthetik oder Mischgewe- be	1200	<input checked="" type="checkbox"/>
Mix	0 bis 60	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	leicht verschmutzte Misch- Wäsche aus Baumwolle und Synthetik	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Wolle	0 bis 40	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	maschinenwaschbare Wä- sche aus Wolle oder mit Wollanteil	800	<input checked="" type="checkbox"/>
Unterwäsche	0 bis 60	40	40	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Unterwäsche	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Sport	0 bis 40	20	20	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Sportbekleidung	800	<input checked="" type="checkbox"/>
Jeans	0 bis 60	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Jeans	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Hygiene	90	90	90	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Baumwolle	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Schnell*	0 bis 40	40	40	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Baumwolle	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Express 15 min *	0 bis 40	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	gering verschmutzte Wä- sche aus Baumwolle oder Synthetik	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Tägliche Wäsche	0 bis 60	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Baumwolle	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Baby Care	0 bis 90 ¹⁾	40	40	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Baumwolle/Synthetik	1000	<input checked="" type="checkbox"/>
Feinwäsche/ Seide	0 bis 30	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Empfindliches wie Seide	800	<input checked="" type="checkbox"/>
Handwäsche	0 bis 30	30	30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Wäsche für Handwäsche oder empfindliche Wäsche	400	<input checked="" type="checkbox"/>
Steppdecken	0 bis 40	40	40	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Baumwolle	800	<input checked="" type="checkbox"/>
Schleudern	---	---	---	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	alle Wäschearten	1000	<input checked="" type="checkbox"/>

¹⁾ 90°C Waschttemperaturen nur für besondere hygienische Anforderungen wählen.

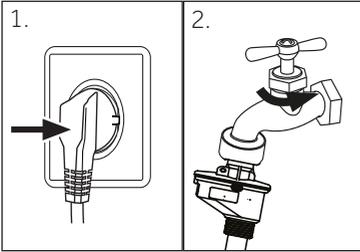
* Waschmittelmenge reduzieren, da die Programmlaufzeit sehr kurz ist.

Die Verbrauchsangaben sind Richtwerte und können in Abhängigkeit der örtlichen Gegebenheiten abweichen.

Programm	Temperatur	Max.Beladung in kg	Energieverbrauch in kWh	Wasserverbrauch in L	Prgramm-dauer	Schleuderwirkung
	in °C	HW70-14636 HW80-14636 HW100-14636	HW70-14636 HW80-14636 HW100-14636	HW70-14636 HW80-14636 HW100-14636	in h:min	in %
Baumwolle *	40°C	3,5/4,0/5,0	0,485 0,647 0,757	28,4 34,3 38,9	2:55	53
	60°C	3,5/4,0/5,0	0,776 0,933 0,995	23,5 34,0 38,4	3:20	53
	60°C	7,0/8,0/10,0	0,747 0,926 0,954	40,0 51,3 54,0	3:20	53
Synthetik		3,5/4,0/5,0				49

* Prüfprogramm für die Energieetikettierung nach 2010/30 EU:

Baumwolle 60°C/40°C mit max. Schleuderdrehzahl und aktivierter „Intensiv“ Funktion. Die Standard 60°C u. 40°C Baumwoll-Programme sind, bezogen auf den Energie- und Wasserverbrauch, die effizientesten Programme zur Reinigung normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle. Die tatsächliche Waschtemperatur kann dabei von der am Gerät eingestellten Temperatur abweichen.



1. Stromanschluss

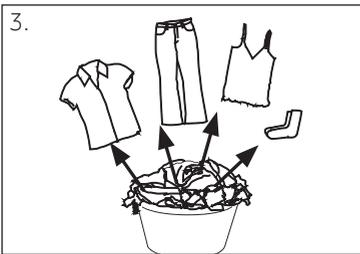
Gerät an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose anschließen (220V - 240V~/50Hz); siehe Kapitel INSTALLATION

2. Wasseranschluss

- ▶ Vor Anschluss des Gerätes Zulaufwasser auf Sauberkeit und Klarheit überprüfen.
- ▶ Wasserhahn aufdrehen.

Hinweis:

Prüfen Sie nach dem Aufdrehen des Wasserhahns, ob der Wasserzulaufschlauch dicht angeschlossen ist und kein Wasser austritt, bevor Sie die Maschine einschalten.



3. Vorbereitung der Wäsche

- ▶ Wäsche nach Stoffart (Baumwolle, Synthetik, Seide, Wolle) und Grad der Verschmutzung sortieren. Dabei auf die Pflegekennzeichnung der Waschetiketten achten.
- ▶ Weiße und farbige Wäsche getrennt waschen. Durch Handwäsche, prüfen ob farbige Wäschestücke, ausbleichen oder abfärben.
- ▶ Taschen leeren (Münzen, Schlüssel, Papiertaschentücher etc.) und schmückende Accessoires entfernen (Broschen etc.).
- ▶ Wäschestücke ohne festen Saum, feine Unterwäsche (Dessous) und empfindliche Textilien wie Gardinen sollten, wenn überhaupt, in Wäschenetzen geschützt gewaschen werden.
- ▶ Reißverschlüsse und Haken schließen. Überprüfen, dass alle Knöpfe fest sitzen.
- ▶ Kleine Wäschestücke wie Socken, Gürtel, Büstenhalter etc. in Wäschenetzen waschen.
- ▶ Große Wäschestücke wie Betttücher etc. nicht gefaltet waschen.
- ▶ Wäsche auf links zu waschen schont die Textilien.



VORSICHT!

Fremdteile können zu Fehlfunktionen und Beschädigungen an Wäsche und Gerät führen.

Pflegesymbole

Waschen					
	Waschbar bis 95°C Normalwäsche		Waschbar bis 60°C Normalwäsche		Waschbar bis 60°C Schonwäsche
	Waschbar bis 40°C Normalwäsche		Waschbar bis 40°C Schonwäsche		Waschbar bis 40°C Feinwäsche
	Waschbar bis 30°C Normalwäsche		Waschbar bis 30°C Schonwäsche		Waschbar bis 30°C Feinwäsche
	Handwäsche bis 40°C		Nur Trockenreinigung		
Bleichen					
	Jegliches Bleichen erlaubt		Sauerstoffbleiche		Nicht bleichen
Trocknen					
	Trocknen im Trockner Normale Temperatur		Trocknen im Trockner Niedrige Temperatur		Nicht in den Trockner
	Hängend trocknen		Flach trocknen		
Bügeln					
	Bügeln mit hoher Temperatur bis 200 °C		Bügeln mit mittlerer Temperatur bis 150°C		Bügeln mit niedriger Temperatur bis 110 °C; ohne Dampf (Bügeln mit Dampf kann Schäden verursachen)
	Nicht bügeln				
Professionelle Reinigung					
	Reinigen mit Perchlorid		Benzin Trockenreinigung		Nicht chemisch reinigen
	Professionelle Nassreinigung		Professionelle Nassreinigung nicht erlaubt		

4. Beladen der Waschmaschine

- ▶ Wäschestücke einzeln einlegen.
- ▶ Waschmaschine nicht überladen. Es sollte eine Handbreit zwischen Beladung und Trommeloberkante frei bleiben.
- ▶ Tür sorgfältig schließen und darauf achten, dass keine Wäschestücke eingeklemmt sind.

**Hinweis:**

Nach jeder Installation und nach längerer Nichtbenutzung empfehlen wir das Programm „Baumwolle 90°C“ ohne Wäsche, aber mit Waschmittel in Kammer 2 durchlaufen zu lassen, um mögliche unangenehme Gerüche zu beseitigen.

5. Waschmittel wählen

- ▶ Waschqualität und Leistung der Maschine sind abhängig vom verwendeten Waschmittel.
- ▶ Nur Waschmittel verwenden, das für Maschinenwäsche geeignet ist.
- ▶ Spezialwaschmittel, z.B. für Synthetik und Wolle verwenden.
- ▶ Die Empfehlungen der Waschmittelhersteller sind zu beachten.
- ▶ Auf keinen Fall Lösungsmittel, z.B. Trockenreiniger, Trichlorethylen und ähnliche Produkte verwenden.

Wahl der optimalen Waschmittelart

Programm	Art des Waschmittels				
	Universal	Color	Fein	Spezial	Weichspüler
Baumwolle	F/P	F/P	-	-	o
Synthetik	F/P	F/P	F	-	o
Mix	F/P	F/P	-	-	o
Wolle	-	-	-	F	o
Unterwäsche	F/P	F/P	-	-	o
Sport	-	-	-	F	o
Jeans	F/P	F/P	F	-	o
Hygiene	F/P	F/P	F	-	o
Schnell*	F	F	-	-	o
Express 15 min *	F	F	-	-	o
Tägliche Wäsche	F/P	F/P	F		o
Baby Care	F/P	F/P			o
Feinwäsche/Seide	-	-	F		o
Handwäsche	-	-		F	o
Steppdecken	-	-	F	F	o

F = Flüssig-/Gelwaschmittel P = Pulver Waschmittel O = optional - = nein

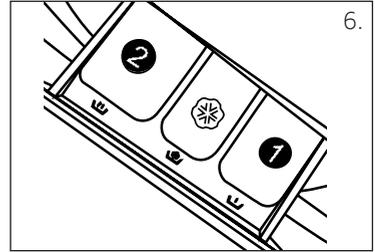
Bei Verwendung von flüssigem Waschmittel sollte die Zeitvorwahl nicht aktiviert werden

Wir empfehlen bei Verwendung von:

- ▶ Vollwaschmittel: 20°C bis 90°C* (optimale Wirksamkeit: 40-60°C)
- ▶ Colorwaschmittel: 20°C bis 60°C (optimale Wirksamkeit 30-60°C)
- ▶ Woll/Feinwaschmittel: 20°C bis 30°C (= optimale Wirksamkeit)

6. Waschmittel einfüllen

1. Waschmittelschublade herausziehen.
2. Waschmittel und Weichspüler in die entsprechenden Kammern einfüllen.
3. Waschmittelschublade sorgfältig schließen.

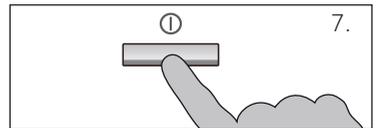


i Hinweis:

- ▶ Entfernen Sie vor jedem Gebrauch Waschmittelmrückstände in der Maschine.
- ▶ Nicht mehr Waschmittel verwenden als nötig.
- ▶ Richten Sie sich nach den Dosieranweisungen des Waschmittelherstellers.
- ▶ Füllen Sie das Waschmittel immer erst direkt vor Beginn des Waschgangs ein.
- ▶ Bei der Verwendung von Flüssigwaschmittel am besten eine Dosierkugel mit der entsprechenden Menge füllen und zusammen mit der Wäsche in die Waschtrommel geben.
- ▶ Konzentriertes Flüssigwaschmittel bei Zugabe in Kammer 2 verdünnen.
- ▶ Keine Flüssigwaschmittel verwenden, wenn die Zeitvorwahl aktiviert wurde.
- ▶ Wählen Sie die Programmeinstellungen sorgfältig gemäß den Pflegesymbolen auf allen Wäscheetiketten und der Programmtabelle.

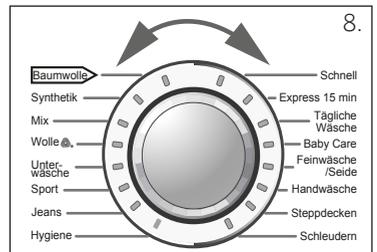
7. Gerät einschalten

„Ein/Aus“-Taste zum Einschalten des Gerätes drücken.



8. Programm einstellen

Durch Drehen am Programmwähler wird das gewünschte Programm aktiviert. Es sollte unbedingt der Wäscheart und dem Verschmutzungsgrad entsprechen. Die entsprechenden Anzeigen für das Programm und seine Laufzeit leuchten.

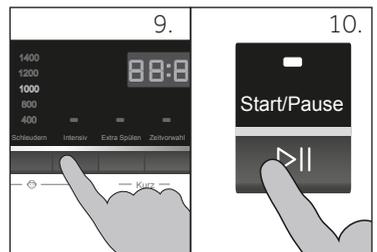


9. Zusätzliche Einstellungen

Gewünschten Optionen durch Drücken der Funktionstasten aktivieren, siehe Kapitel BEDIENBLENDE.

10. Programm starten

Taste „Start/Pause“ drücken; **Lock** (= Tür verriegelt) wird angezeigt. Das Gerät startet das eingestellte Waschprogramm. Änderungen sind nur noch mit Programmabbruch möglich.



10.1 Programm unterbrechen - abbrechen

Um ein laufendes Programm zu unterbrechen: „Start/Pause“ drücken. Die LED über der Taste blinkt. Nochmaliges Betätigen setzt das Programm fort. Um den Programmablauf abzubrechen und alle Einstellungen zu löschen:

1. „Start/Pause“ drücken
2. „Ein/Aus“ Taste für ca. 3 Sekunden drücken.
3. Zum Abpumpen des Wassers Programm SCHLEUDERN ablaufen lassen.
4. Neues Programm wählen und starten.



Hinweis:

Die Einfülltür ist aus Sicherheitsgründen teilweise während des gesamten Programmablaufs verriegelt. Sie wird erst am Ende des Programmes zum Öffnen freigegeben oder nachdem das Programm ordnungsgemäß abgebrochen wurde (siehe oben)

Wenn der Wasserstand oder die Wassertemperatur zu hoch ist oder das Gerät schleudert, lässt sich die Tür nicht öffnen; **LacT** wird im Display angezeigt.

11. Nach dem Waschen

1. Am Programmende erscheint **End** im Display.
2. „Ein/Aus“ Taste für ca. 3 Sekunden drücken.
3. Wäsche baldmöglichst entnehmen, um Knitterbildung der Wäsche zu vermeiden.
4. Wasserzulauf schließen.
5. Netzstecker ziehen.
6. Nach Betriebsende Tür und Waschmittelschublade stets öffnen. So kann Feuchtigkeit entweichen und unangenehmer Geruch nicht entstehen.



Hinweis: Standby-Modus / Energiesparmodus

Das eingeschaltete Gerät geht in den Standby-Modus, wenn die Pause-Taste gedrückt wird. Das Display schaltet sich ab. Zum Unterbrechen des Stromsparmodes, „Start/Pause“ Taste drücken.

Summer ein- oder ausschalten

Der Signalton kann bei Bedarf abgewählt werden:

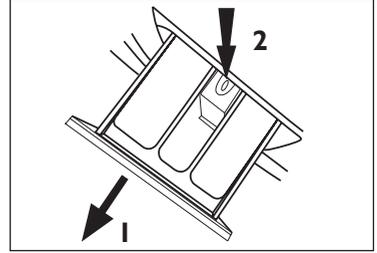
1. Gerät einschalten.
2. Programm SCHLEUDERN wählen.
3. Taste „Zeitvorwahl“ und „Extra Spülen“ gleichzeitig für 3 Sekunden drücken. Im Display wird **bEEP OFF** angezeigt; der Summer ist ausgeschaltet.

Zum Aktivieren des Summers erneut die beiden Tasten gleichzeitig drücken - im Display wird **bEEP On** angezeigt.

Waschmittelschublade reinigen

Waschmittelrückstände sollten sofort entfernt werden und die Waschmittelschublade sollte regelmäßig gereinigt werden.

1. Schublade am Griff bis zum Anschlag herausziehen.
2. Entriegelung drücken und Schublade entnehmen.
3. Schublade mit klarem Wasser reinigen und wieder einsetzen.



Maschine reinigen

- ▶ Vor Reinigung und Wartung der Maschine immer den Netzstecker ziehen.
- ▶ Mit einem weichen feuchten Tuch und Seifenlauge das Maschinengehäuse und die Gummidichtungen abwischen.
- ▶ Keine organischen Reiniger oder aggressive Lösemittel verwenden.



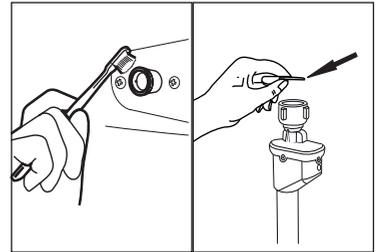
Hinweis:

Aus hygienischen Gründen empfehlen wir, gelegentlich das Programm „Baumwolle 90°C“ ohne Wäsche aber mit einer geringen Menge Waschmittel in Kammer 2 durchlaufen zu lassen.

Wasserzulauf und Siebe reinigen

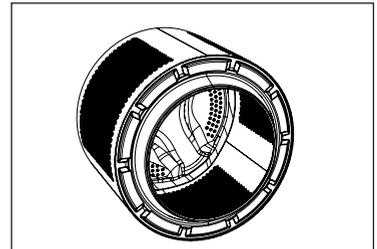
Der Wasserzulaufschlauch sollte regelmäßig geprüft und die dazugehörigen Siebe gereinigt werden, um Verstopfungen zu vermeiden.

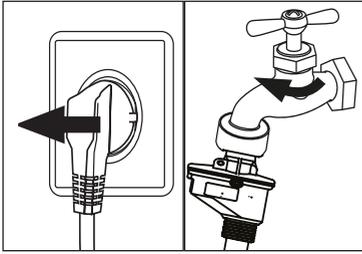
- ▶ Netzstecker ziehen und Wasserhahn schließen.
- ▶ Wasserzulaufschlauch auf Geräterückseite sowie am hahnseitigen Ende abschrauben.
- ▶ Siebe entnehmen und gründlich mit Wasser und einer Bürste reinigen
- ▶ Siebe einsetzen und Zulaufschlauch montieren.



Trommel reinigen

- ▶ Versehentlich mitgewaschene Metallteile wie Nadeln, Münzen usw. aus der Trommel entfernen, da sie Rostbildung verursachen können.
- ▶ Zur Beseitigung von Rostflecken ein nicht-chloridhaltiges Reinigungsmittel verwenden. Warnhinweise des Reinigungsmittel-Herstellers beachten!
- ▶ Keine harten Gegenstände oder Stahlwolle für die Reinigung verwenden.





Bei längerer Nichtbenutzung

Wenn die Waschmaschine für längere Zeit nicht benutzt wird:

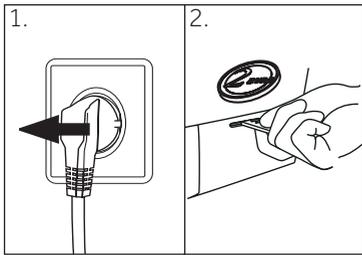
1. Netzstecker ziehen.
2. Wasserzulauf schließen.
3. Tür geöffnet lassen. So kann Feuchtigkeit entweichen und kein unangenehmer Geruch entstehen.

Vor Wiederinbetriebnahme sind das Stromkabel und alle Anschlüsse auf Funktionsfähigkeit und Dichtheit zu prüfen



Hinweis:

Wir empfehlen, als ersten Waschzyklus zur Reinigung der Maschine das Programm „Baumwolle 90°C“ ohne Wäsche aber mit einer geringen Menge Waschmittel in Kammer 2 durchlaufen zu lassen.



Fremdkörperfalle

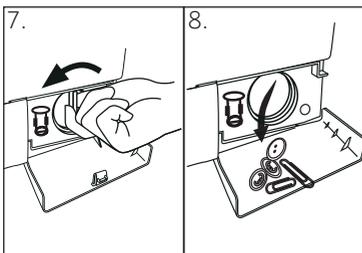
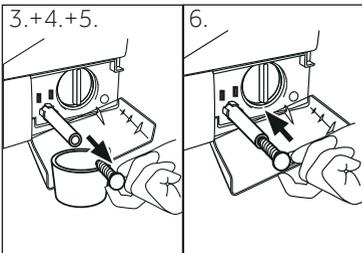
Fremdkörperfalle ca. einmal im Monat prüfen; insbesondere wenn das Gerät

- ▶ nicht abpumpt.
- ▶ nicht schleudert.
- ▶ ungewöhnliche Geräusche macht.



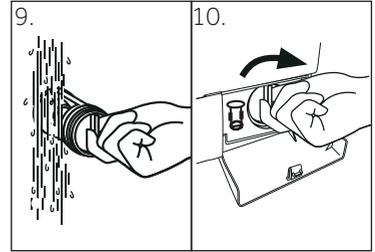
WARNUNG!

Verbrühungsgefahr! Das Wasser in der Fremdkörperfalle kann direkt nach dem Waschen sehr heiß sein! Warten Sie mit dem Öffnen der Fremdkörperfalle, bis das Wasser abgekühlt ist



1. Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Serviceklappe mit Hilfe einer Münze oder eines Schraubenziehers öffnen.
3. Flachen Behälter unter die Filterabdeckung stellen, um das Laugenwasser aufzufangen. Es können größere Mengen Laugenwasser austreten!
4. Notentleerungs-Schlauch herausziehen und das Ende über den Behälter halten.
5. Verschluss-Stopfen aus dem Schlauch entfernen.
6. Sobald kein Wasser mehr ausläuft, Notentleerungs-Schlauch wieder verschließen und ins Gerät schieben.
7. Fremdkörperfalle entgegen dem Uhrzeigersinn herausschrauben.
8. Eventuell vorhandene Fremdkörper und Verunreinigungen entfernen.

9. Fremdkörperfalle unter fließendem Wasser säubern.
10. Fremdkörperfalle im Uhrzeigersinn wieder sorgfältig festschrauben.
11. Serviceklappe schließen.

**VORSICHT!**

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Dichtung der Fremdkörperfalle sauber und unbeschädigt ist. Ansonsten kann Wasser austreten.
- ▶ Die Fremdkörperfalle muss eingesetzt sein.

Die im Folgenden aufgezählten Probleme können meist selbst behoben werden. Wenden Sie sich erst dann an den Kundendienst (siehe Garantiekarte), wenn Sie alles geprüft haben und den Fehler nicht beseitigen können.



WARNUNG!

- ▶ Schalten Sie vor jeder Wartung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- ▶ Elektrogeräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.
- ▶ Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst (siehe Garantiekarte) ersetzt werden, um eine Gefahr auszuschließen.

Informelle Codes

Folgende Codes werden nur zu Informationszwecken bezüglich des Waschzyklusses angezeigt und erfordern keine Maßnahmen.

Code	Bedeutung
<i>1:25</i>	Die verbleibende Restlaufzeit ist 1 Stunde und 25 Minuten
<i>6:30</i>	Das Waschprogramm wird inklusive der gewählten Startzeitverzögerung in 6 Stunden und 30 Minuten beendet sein
<i>P-- 1/2/3</i>	1/2/3 zusätzliche Spülgänge sind gewählt (siehe FUNKTIONSTASTE „Extra Spülen“).
<i>End</i>	Das Waschprogramm ist beendet. Die Maschine schaltet sich automatisch aus.
<i>Loct</i>	Die Kindersicherung ist aktiv oder die Tür ist verriegelt, weil der Wasserstand oder die Wassertemperatur zu hoch ist oder sich das Gerät im Schleudergang befindet.

Fehlerbehebung mit Display Codes

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
<i>E 1</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Wasser wird nicht innerhalb von 6 Minuten abgepumpt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdkörperfalle reinigen. • Ablaufschlauch-Installation prüfen
<i>E2</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Tür verriegelt nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Tür sorgfältig schließen. .
<i>F3</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatursensor - Fehler. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundendienst rufen.
<i>E4</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserstand in der Maschine nach 8 Minuten nicht erreicht. • „Saughebereffekt“ - Fehler. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wasser - Versorgung prüfen. • Ablaufschlauch - Installation prüfen.
<i>F4</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Heizung - Fehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundendienst rufen.
<i>F7</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Motor - Fehler. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundendienst rufen.
<i>EB</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserstand - Fehler. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundendienst rufen.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Unb	<ul style="list-style-type: none"> • Unwucht- / Beladungsproblem. 	<ul style="list-style-type: none"> • Beladung prüfen. Wäsche gleichmäßig in der Trommel verteilen.
FE1 oder FE2	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationsfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundendienst rufen.

Fehlerbehebung ohne Display-Codes

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Waschmaschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Programm gestartet? • Ist die Tür richtig geschlossen? • Ist die Maschine eingeschaltet? • Hat das Gerät Strom? • Wurde die Kindersicherung aktiviert? 	<ul style="list-style-type: none"> • Programm starten. • Tür sorgfältig schließen. • Maschine einschalten. • Prüfen der Stromversorgung. • Kindersicherung deaktivieren.
Es läuft kein Wasser in die Waschmaschine	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Wasserhahn aufgedreht? • Ist der Zulaufschlauch geknickt? • Ist das Sieb im Wasserzulauf verstopft? • Wasserdruck unter 0,03 MPa? • Ist die Tür richtig geschlossen? • Ist das Wasser abgestellt? 	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserhahn aufdrehen. • Zulaufschlauch prüfen. • Sieb im Zulaufschlauch reinigen. • Wasserdruck prüfen. • Tür sorgfältig schließen. • Wasserleitung prüfen.
Waschmaschine pumpt ab, während Wasser einläuft	<ul style="list-style-type: none"> • Hängt der Ablaufschlauch niedriger als 80 cm? • Hängt der Ablaufschlauch im Wasser? 	<ul style="list-style-type: none"> • Wasser-Ablauf korrekt installieren. • Sicherstellen, dass der Ablaufschlauch nicht im Wasser hängt.
Waschmaschine pumpt nicht ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Ablaufschlauch blockiert? • Fremdkörperfalle verstopft? • Hängt der Ablaufschlauch höher als 1 m über dem Boden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch prüfen. • Fremdkörperfalle reinigen. • Wasser-Ablauf korrekt installieren.
Starke Vibrationen beim Schleudern	<ul style="list-style-type: none"> • Sind alle Bolzen der Transportsicherung entfernt? • Die Maschine steht nicht fest am Boden. • Beladungsproblem 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen, ob alle Sicherungen entfernt wurden. • Maschine waagrecht auf festem Grund aufstellen. • Beladung prüfen; ggf. ändern und nochmals starten.
Maschine bleibt vor Ende des Programms stehen.	<ul style="list-style-type: none"> • Störung im Wasserzulauf oder Stromnetz. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stromzufuhr und Wasserzufuhr prüfen.
Maschine bleibt eine Zeit lang stehen	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlercodes auf dem Display? • Beladungsproblem • Störung im Programmablauf? 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe DISPLAY CODES. • Beladung reduzieren oder auflockern. • Programm löschen, Neustart.
Schaumbildung bis in die Waschmittelschublade	<ul style="list-style-type: none"> • Waschmittel ungeeignet? • Zuviel Waschmittel verwendet? 	<ul style="list-style-type: none"> • Waschmittel prüfen. • Weniger Waschmittel benutzen..
Automatische Anpassung der Waschzeit	<ul style="list-style-type: none"> • Dauer des Programms wird der Wäschemenge und der Temperatur des einlaufenden Wassers angepasst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Normal - beeinträchtigt nicht die Funktionsfähigkeit.

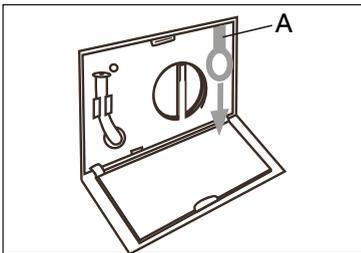
Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Maschine schleudert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Beladungsproblem. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wäsche in der Trommel prüfen (Menge/Verteilung) Schleuderprogramm neu starten.
Unbefriedigendes Waschergebnis	<ul style="list-style-type: none"> • Verschmutzungsgrad stimmt nicht mit dem gewählten Programm überein. • Waschmittelmenge nicht ausreichend • Maximale Beladungsmenge wurde überschritten. • Wäsche ist in der Trommel ungleichmäßig verteilt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Anderes Programm wählen. • Waschmittel entsprechend Verschmutzungsgrad und Herstellerangaben dosieren. • Beladung reduzieren. • Wäsche auflockern.
Auf der Wäsche befinden sich Waschmittelreste	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht lösbare Partikel des Waschmittels können als weiße Punkte auf der Wäsche verbleiben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusätzlichen Spülgang durchführen • Punkte durch bürsten von der trockenen Wäsche entfernen. • Anderes Waschmittel verwenden.
Wäsche hat graue Flecken	<ul style="list-style-type: none"> • Verursacht durch Fette wie Öle, Cremes oder Salben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wäsche mit einem Spezialreiniger vorbehandeln.



Hinweis:

Ist während des Schleuderns zu viel Schaum in der Trommel, wird der Schleudergang unterbrochen und die Maschine pumpt 90 Sekunden lang ab. Dieser Vorgang wird maximal 3 Mal wiederholt. Wäre ein zusätzlicher Vorgang nötig, wird das Schleudern vorzeitig beendet.

Sollten die Fehlermeldungen auch nach der ergriffenen Maßnahme erneut erscheinen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und benachrichtigen Sie den Kundendienst.



Hinweise im Falle eines Stromausfalls

Bei Stromausfall bleiben die Einstellungen gespeichert und der Waschgang wird im voreingestellten Programm fortgeführt, wenn die Stromversorgung wieder hergestellt ist.

Wird bei einem Stromausfall ein Programm abgebrochen, ist die Tür mechanisch verriegelt. Soll die Wäsche entnommen werden, darf der Wasserstand nicht in der Glastür sichtbar sein - Verbrühungsgefahr! Der Wasserstand muss wie in „Fremdkörperfalle“ beschrieben abgesenkt werden. Erst dann am Zughebel (A) ziehen, bis sich die Tür mit einem „Klick“ entriegelt.

Auspacken

- ▶ Gerät aus der Verpackung entnehmen.
- ▶ Alle Verpackungsmaterialien inklusive der Styropor-Unterlage entfernen. Diese müssen unzugänglich für Kinder aufbewahrt werden. Beim Öffnen der Verpackungen können sich evtl. Wassertropfen zeigen, die aus den regulären Tests im Werk resultieren.



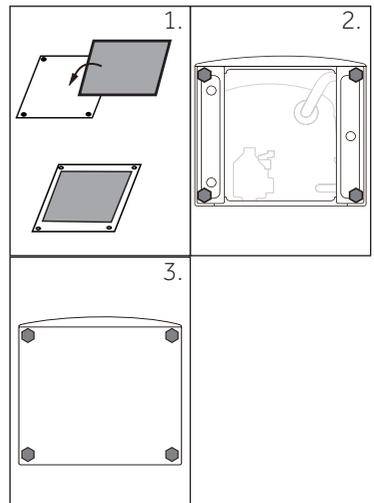
Hinweis:

Entsorgen Sie die Verpackung auf umweltfreundliche Weise. Informationen über die aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Händler oder bei den lokalen Behörden.

Bodenabdeckung montieren

Nach Entfernen der Schrumpffverpackung wird eine Kunststoff-Platte sowie ein Stück Filz sichtbar. Nach Montage der Platte am Gehäuseboden dient diese zur Geräuschreduzierung.

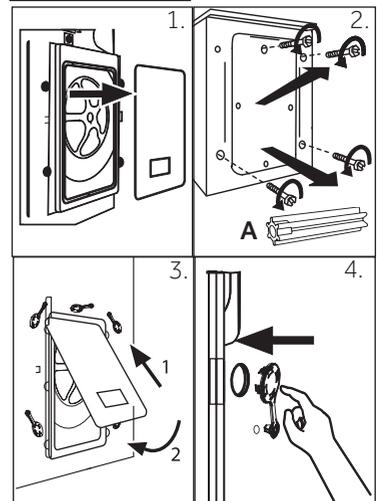
1. Filz auf einer Seite der Kunststoff-Platte aufkleben.
2. Waschmaschine so auf die Seite legen, dass das Bullauge nach oben und der Geräteboden zum Monteur zeigt. Die vier Bolzen am Geräteboden lösen.
3. Kunststoff-Platte so am Gehäuseboden platzieren, dass der Filz nach innen zeigt und die Platte mit den 4 Bolzen befestigen. Maschine wieder aufrecht stellen.



Transportsicherung entfernen

Die Transportsicherungen auf der Rückseite schützen die Geräte-Technik während des Transports und müssen vor der Inbetriebnahme entfernt werden.

1. Rückwand entfernen.
2. Alle 4 Bolzen der Transportsicherung und die Kunststoff-Hülsen (A) aus dem Geräte-Inneren mit Hilfe eines passenden Schraubenschlüssels entfernen.
3. Rückwand wieder befestigen. Sie muss passend in die Aussparungen im Gerät und mit der gewölbten Seite nach außen montiert werden.
4. Die entstandenen Löcher mit den beigelegten Abdeckkappen verschließen.



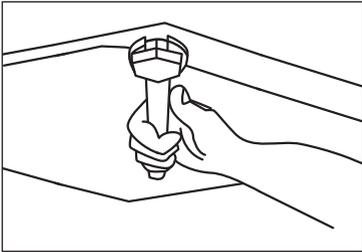
Hinweis:

Bewahren Sie die Transportsicherung sorgfältig auf. Zum Transport der Maschine sind die Sicherungen unbedingt wieder einzusetzen.

Transport der Maschine

Wenn die Maschine transportiert werden soll, unbedingt vorher die Transportsicherungen wieder einsetzen, die bei der Aufstellung der Maschine entfernt wurden, um Beschädigungen zu vermeiden:

1. Abdeckkappen entfernen.
2. Rückwand abnehmen.
3. Kunststoffhülsen und Transportbolzen wieder einsetzen.
4. Bolzen mit einem Schraubenschlüssel festschrauben.
5. Rückwand wieder einsetzen.



Gerät ausrichten

Gerät auf ebenen harten Boden aufstellen und mit Hilfe der vier Verstellfüße genau in der Waage ausrichten. Dadurch werden Schwingungen und damit Lärm während der Nutzung minimiert; der Verschleiß wird verringert.

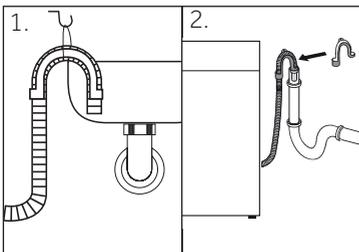
Wasser-Ablauf anschließen

Der Wasserablaufschlauch kann auf verschiedene Weise installiert werden. Sein höchster Punkt muss zwischen 80 und 100 cm über der Geräteunterkante liegen. Der Ablaufschlauch sollte an dem Clip auf der Rückseite des Gerätes fixiert werden.



WARNUNG!

- ▶ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Schlauchset!
- ▶ Verwenden Sie niemals alte Schlauchsets!
- ▶ Schließen Sie den Anschluss nur an Kaltwasser an!
- ▶ Prüfen Sie vor Anschluss, ob das Wasser sauber und klar ist



3 Anschlussmöglichkeiten:

1. Wasch-Spülbeckenanschluss

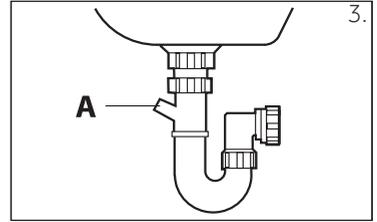
- ▶ Ablaufschlauch mit Schlauchkrümmer über den Rand eines Wasch- oder Spülbeckens ausreichender Größe einhängen.
- ▶ Ablaufschlauch zusätzlich gegen Abrutschen sichern.

2. Abwasserrohr

- ▶ Der Innendurchmesser des Rohres muss mindestens 40 mm betragen.
- ▶ Ablaufschlauch in das Abwasserrohr hängen. Schlauchkrümmer befestigen.
- ▶ Schlauch ca. 80 mm tief in das Rohr stecken und gegen Verrutschen fixieren.

3. Siphonanschluss

- ▶ Das Verzweigungsstück muss oberhalb des Siphons liegen.
- ▶ Die Siphon Verbindungsstelle ist gewöhnlich mit einem Stopfen (A) verschlossen. Dieser muss entfernt werden!
- ▶ Ablaufschlauch siphon-seitig mit einer Schelle befestigen.



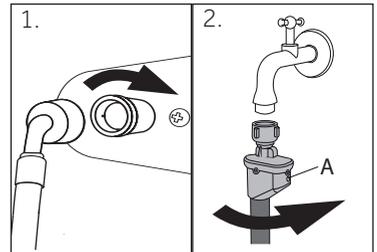
VORSICHT!

- ▶ Wenn der Ablauf zu niedrig ist, bzw. das Schlauchende im Wasser endet, pumpt die Waschmaschine kontinuierlich ab, während gleichzeitig Wasser einläuft (Saugheber-effekt).
- ▶ Der Wasserschlauch darf keinesfalls verlängert werden. Wenn ein längerer Ablaufschlauch benötigt wird, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Frischwasser-Anschluss

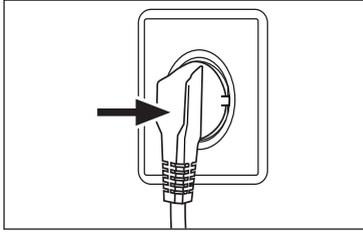
Sicherstellen, dass sich in beiden Anschlussenden eine Dichtung befindet.

1. Abgewinkeltes Schlauchende mit dem Gerät verbinden. Verschraubung von Hand festziehen.
2. Anderes Ende an einen Kaltwasserhahn mit 3/4" Gewinde schrauben.



Hinweis Aqua-Stopp-System:

Das Aqua-Stopp-System schützt vor Wasserschäden, indem im Falle eines undichten Schlauchs automatisch die Frischwasserzufuhr unterbrochen wird. Dies wird durch eine rote Markierung (A) angezeigt. Der Schlauch muss ersetzt werden.



Elektrischer Anschluss

Vor jedem Anschluss prüfen ob

- ▶ die Stromversorgung dem Typenschild entspricht.
- ▶ die Anschlussdose geerdet und keine Mehrfachdose oder Verlängerung ist.
- ▶ Stecker und Dose sich exakt entsprechen.

Gerätestecker an eine vorschriftmäßig installierte Haushaltssteckdose anschließen.



WARNUNG!

- ▶ Stellen Sie sicher, dass stets alle Verbindungen (Stromversorgung, Wasserabfluss und Wasserzufluss) fest, trocken und dicht sind.
- ▶ Achten Sie darauf, dass diese Verbindungen nie geknickt, gequetscht oder verdreht werden.
- ▶ Um Gefahren zu vermeiden lassen Sie ein beschädigtes Netzkabel durch den Kundendienst ersetzen (siehe Garantiekarte).



Hinweis:

Nach jeder Neuinstallation, vor der ersten Benutzung, nach längerer Nichtbenutzung und zur regelmäßigen Pflege wird empfohlen, das Programm „Baumwolle 90°C“ ohne Wäsche aber mit einer geringen Menge Waschmittel in Kammer 2 durchlaufen zu lassen.

Produktdatenblatt (gemäß EU 1061/2010)

Hersteller/Marke	Haier		
	HW70-14636	HW80-14636	HW100-14636
Modellkennung	HW70-14636	HW80-14636	HW100-14636
Nennkapazität (kg)	7	8	10
Energieeffizienzklasse	A+++		
Jährlicher Energieverbrauch (AE_c in kWh/Jahr) ¹⁾	170	195	220
Energieverbrauch des Standarprogramms „Baumwolle 60°C“, volle Beladung (kWh)	0,747	0,926	0,954
Energieverbrauch des Standarprogramms „Baumwolle 60°C“, Teil-Beladung (kWh)	0,776	0,933	0,995
Energieverbrauch des Standarprogramms „Baumwolle 40°C“, Teil-Beladung (kWh)	0,485	0,647	0,757
Gewichtete Leistungsaufnahme im Aus-Zustand (kWh)	0,48		
Gewichtete Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand (kWh)	0,48		
Jährlicher Wasserverbrauch (AW_c in L/Jahr) ²⁾	10908	10220	11040
Schleudereffizienzklasse ³⁾	B		
Max. Schleuderdrehzahl (U/min) ⁴⁾	1400		
Restfeuchte (%) ⁴⁾	53		
Standardprogramm „Baumwolle 60°C“ ⁵⁾	Baumwolle 60°C + Intensiv + Max. Drehzahl		
Standardprogramm „Baumwolle 40°C“ ⁵⁾	Baumwolle 40°C + Intensiv + Max. Drehzahl		
Programmdauer des Standarprogramms „Baumwolle 60°C“ volle Beladung (min)	200		
Programmdauer des Standarprogramms „Baumwolle 60°C“ Teil-Beladung (min)	200		
Programmdauer des Standarprogramms „Baumwolle 40°C“ Teil-Beladung (min)	175		
Dauer des unausgeschalteten Zustands (T_i in min) ⁶⁾	nicht anwendbar		
Luftschallemissionen (Waschen /Schleudern) in dB(A) re 1pW ⁷⁾	58/77	59/78	59/78
Einbaubestimmung / alternativer Einbau	freistehend		

- 1) Auf Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C- und 40°C-Baumwollprogramme bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.
- 2) Auf Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C- und 40°C-Baumwollprogramme bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.
- 3) Klasse G (geringste Effizienz) bis Klasse A (höchste Effizienz)
- 4) Basierend auf den Standardprogrammen „Baumwolle 60°C“ bei vollständiger Befüllung und „Baumwolle 40°C“ bei Teilbefüllung.
- 5) Die Standarprogramme „Baumwolle“ 60°C und „Baumwolle 40°C“ sind die Standardprogramme, auf die sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.
- 6) Bei Geräten mit Leistungssteuerung.
- 7) Im Standardprogramm „Baumwolle 60°C“ bei vollständiger Befüllung.

Ergänzende Daten

	HW70-14636	HW80-14636	HW100-14636
Abmessungen - HxBxT in mm	850x595x510	850x595x600	850x595x650
Spannung in V	220-240 V~/50Hz		
Strom in A	10		
max. Eingangsleistung in W	2000		
Wasserzufuhr - Fließdruck in bar	0,3-10		
max. Temperatur	kalt		
Nettogewicht in kg	64	72	74

Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen aller anwendbaren EG-Richtlinien, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.

Tipps zum umweltfreundlichen Waschen



- ▶ Sammeln Sie Wäsche und waschen Sie stets mit maximaler Beladung.
- ▶ Gerät nicht überladen (eine Hand breit Abstand zwischen Wäsche und oberer Trommelwand)
- ▶ Wählen Sie für gering verschmutzte Wäsche das Express 15 min-Programm.
- ▶ Waschchemie exakt dosieren.
- ▶ Waschtemperatur niedrig wählen - moderne Waschchemie wirkt auch in Bereichen deutlich unter 60°C sehr gut.
- ▶ Standardeinstellungen nur bei extremen Verschmutzungen ändern.
- ▶ VORWÄSCHE nur bei extrem verschmutzter Wäsche wählen.
- ▶ Höchste Schleuderdrehzahl bei Einsatz eines Wäschetrockners.

Kundendienst

Wir empfehlen Ihnen unseren Haier Kundendienst und die Verwendung von Original Ersatzteilen.

Sollte eine Störung an Ihrem Gerät auftreten, überprüfen Sie bitte zuerst die Hinweise im Kapitel FEHLERBEHEBUNG.

Wenn Sie dort keine Lösung finden, kontaktieren Sie bitte

- ▶ Ihren Händler vor Ort oder
- ▶ unsere Europäische Service-Hotline (siehe unten gelistete Telefonnummern) oder
- ▶ unseren Kundenservice im Internet unter www.haier.com
Hier können Sie eine Reparaturanfrage stellen und außerdem die Garantiebedingungen finden.

Wenn Sie unseren Kundendienst kontaktieren, halten Sie bitte folgende Gerätedaten bereit:

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild

Model _____

Serial No. _____

Im Garantiefall ziehen Sie bitte auch die Informationen auf der Garantiekarte zu Rate.

Europäische Service Hotline		
Land*	Telefonnummer	Kosten
Haier Italien (IT)	199 100 912	
Haier Spanien (ES)	902 509 123	
Haier Deutschland (DE)	0180 5 39 39 99	<ul style="list-style-type: none"> • 14 Ct/Min Festnetz • max 42 Ct/Min Mobilfunk
Haier Österreich (AT)	0820 001 205	<ul style="list-style-type: none"> • 14,53 Ct/Min Festnetz • max 20 Ct/Min alle anderen
Haier Großbritannien (UK)	0333 003 8122	
Haier Frankreich (FR)	0980 406 409	

* Die Telefonnummern von weiteren Ländern finden Sie im Internet unter www.haier.com

Haier Deutschland GmbH
Hewlett-Packard-Str. 4
61352 Bad Homburg

HW70-80-100-14636_DE V04_022016

Haier

0020506943BD